

Philipps



**Universität
Marburg**

In der Religionskundlichen Sammlung, Leitung Frau Prof. Dr. Edith Franke, ist zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** die **Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören kuratorische Tätigkeiten in der Religionskundlichen Sammlung sowie wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung und Lehre des Fachgebiets Religionswissenschaft. Dies umfasst die Pflege von Kooperationen, die Mitarbeit an der Vorbereitung und Durchführung von Sonderausstellungen und Tagungen, die Betreuung des Leihverkehrs, die Pflege und Erschließung der Sammlungsobjekte (einschließlich Digitalisierung) sowie die Beteiligung an den Aktivitäten des Zentrums für interdisziplinäre Religionsforschung (ZIR), der Lehre (2 SWS) sowie an Prüfungen der zugeordneten Studiengänge. Es wird Bereitschaft erwartet, sich in die universitätsinternen, nationalen und internationalen Kooperationen der Sammlung einzubringen. Die Universität erwartet von ihren Beschäftigten die Bereitschaft und Fähigkeit, sich ggf. in andere Aufgabenfelder einzuarbeiten und sie zu übernehmen.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) und eine Promotion im Fach Religionswissenschaft. Erforderlich sind darüber hinaus breite religionshistorische Kenntnisse, Erfahrungen in der Ausstellungstätigkeit und der wissenschaftlichen Erschließung von Sammlungen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit, auf dem Gebiet der Vermittlung zwischen Museum und Besuchgruppen sowie eine selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit. Ein religionswissenschaftliches Profil, das an die Schwerpunkte in Forschung und Lehre des Fachgebiets Religionswissenschaft anschließt, ist wünschenswert.

Für Fragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Edith Franke unter edith.franke@staff.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum **18.05.2018** unter Angabe der Kennziffer fb03-0005-wmd-2018 an jobsfb03@staff.uni-marburg.de zu senden.